

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

353 (24.12.1876) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 353. Zweites Blatt. Sonntag den 24. Dezember 1876.

2.1.

Bekanntmachung.

An den beiden Weihnachtsfeiertagen, sowie am Neujahrstage wird das unterzeichnete Bureau in den Morgenstunden von 8—10 Uhr geöffnet sein.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1876.

Standesbeamtung:
A. Günther.

Dankfagung.

Von Freiherrn v. Berckholz hier wurden dem Unterzeichneten nachstehende Gaben für hiesige Wohlthätigkeitsanstalten und Arme übermacht: Elisenverein 40 M., Frauenverein 40 M., Diakonissenanstalt 40 M., Waisenhaus 20 M., Luisehaus 40 M., Vincentiushaus 20 M., Armenfründner 20 M., Hardtstiftung 20 M., Suppenanstalt 20 M., Kleinkinderbewahranstalt 20 M., Rettungsanstalt verwahrloster Kinder 20 M. Ferner übergab Herr Adolf Herzmann 18 M. für die hiesigen Waisenkinder, gesammelt von den in seinem Geschäft verkehrenden Reisenden. Den verschiedenen Anstalten habe ich die bezüglichen Beträge unter Einem zugehen lassen, und erlaube mir nun, den hochverehrten Schenkgebern den gebührenden Dank öffentlich auszusprechen.

Karlsruhe, den 22. Dezember 1876.

Der Oberbürgermeister.

Sauter.

Anzeige.

In Folge der bevorstehenden Weihnachtsferien der Schulen fallen die üblichen Sprechstunden bei unterzeichnetem Rectorate in der Zeit vom 23. Dezember d. J. bis 2. Januar 1877 aus.

Das Rectorat der städtischen Schulen.

Dankfagung.

Fernere Liebesgaben sind bei dem Unterzeichneten eingegangen: von M. Br. 3 M. für's Diakonissenhaus und 3 M. für's Hardthaus; von R. Lj. 20 M. für die Hardtstiftung, 20 M. für das Waisenhaus dahier, 20 M. für die Herberge zur Heimath, 20 M. für den Verein zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder, 10 M. für die Kleinkinderbewahranstalt und 10 M. für die Kinderpflege in der Durlacherthorstraße. Herzlichen Dank und Gottes Segen den Gebern.

K. Zimmermann, Stadtpfarrer.

Waisenhaus.

Indem wir uns vorbehalten, ein Verzeichniß der für unsere Waisen eingegangenen Weihnachtsgeschenke später zu veröffentlichen, sprechen wir schon heute unsern herzlichsten Dank für alle diese Liebesgaben aus.

Zugleich beehren wir uns, die Freunde und Gönner unserer Anstalt zu der am **Stephanstag, Nachmittags 3 Uhr**, im Waisenhause stattfindenden Feier der Christbescherung ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1876.

Der Verwaltungsrath.

Aufforderung.

Diejenigen Geschäftsleute, welche an die Hofhaltung Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Karl von Baden irgend welche Forderungen zu stellen haben, werden hiermit aufgefordert, ihre Rechnungen alsbald bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 16. Dezember 1876.

Vermögensverwaltung
Seiner Großherzogl. Hoheit
des Prinzen
Karl von Baden.
(Herrenstraße Nr. 39.)

Bekanntmachung.

Donnerstag den 28. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, wird in der hiesigen Militärbäckerei eine Parthie Roggenkleie zc. in beliebigen Quantitäten, auf Verlangen auch in Posten von 1 Centner, gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 24. Dezember 1876.

Königl. Proviant-Amt.

2.1.

Fabriskversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden aus der Gantmasse des Bierbrauers Karl Friedrich Schriber in Eggenstein am **Wittwoch den 27. Dezember d. J.**, Vormittags 9 Uhr, in dessen Behausung, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert:

1 zehnjähriges Pferd, braune Stute, 1 einjähriges Fohlen, mehrere Garben Frucht, ungefähr 15 Centner Kartoffeln, sowie Gänse und Hühner.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1876.

Städle, Gerichtsvollzieher.

Friedrichsthal.

Holz-Versteigerung

Die Gemeinde Friedrichsthal versteigert am **Wittwoch den 27. Dezember 1876**,

283 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz. Zusammenkunft am 27. d. M., früh 9 Uhr, auf dem Holzschlag im Spöckerwald, Abtheilung Hahneshof, wozu die Liebhaber einladet.

Friedrichsthal, den 21. Dezember 1876.

Der Gemeinderath.

Borell.

Wohnungsanträge und Besuche.

2.1. Adlerstraße 19, eine Stiege hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche, dazu 2 Mansardenzimmer, 1 Magdkammer, getrennter Speichers- und Kellerraum, zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst, zu ebener Erde.

* Akademiestraße 16 ist im 2. Stock auf 23. April eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst. Ferner ist im untern Stock sogleich ein schön möbllirtes Zimmer zu vermieten.

* Luisestraße 29 ist wegen Verziehung des jetzigen Miethers eine schöne, auf die Straße gehende Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Marienstraße 8 sind auf 23. April 1877 zwei schöne Wohnungen, bestehend:

I. Stock aus 2 Zimmern und Alkov) mit
II. Stock aus 3 Zimmern und Alkov) Zugehör,
zu vermieten. Beide Wohnungen sind mit Gas-
abschluß und Wasserleitung versehen.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Die Bel-Etage im Hause Langestraße 150 wird auf 23. April miethfrei, dieselbe enthält 7 geräumige Zimmer sammt Zugehör, hat Balkon und ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Alles Näheres im Hause selbst, Laden rechts.

2.1. Waldhornstraße 11 sind auf 23. April 1877 zu vermieten und zwar einzeln oder zusammen:

- 1) Wohnung im untern Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör (Gas- und Wasserleitung);
- 2) Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 9 Zimmern, worunter 1 Zimmer mit Balkon, Terrasse nach dem Garten und sonstigem Zugehör (Gas- und Wasserleitung);
- 3) Stallung für 4 Pferde, Dienerzimmer, Wagenremise und Heuspeicher;
- 4) der an den Hof anstoßende Garten.

Näheres zu erfragen Langestraße 91 oder Waldstraße 13 parterre.

3.3. Eine geräumige Wohnung in Durlach in der Hauptstraße, mit 5 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Speicherkammer, ist auf April oder Januar zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnung und Werkstätte zu vermieten.

* Kronenstraße 18 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher, nebst einer hellen geräumigen Werkstätte und großer verrohrter Schlafstelle, an einen Geschäftsmann auf 23. April 1877 zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

* Wilhelmstraße 2 ist im 3. Stock ein freundlich möbllirtes Zimmer, mit Aussicht auf die Straße, an einen Herrn sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

* Bahnhofstraße 22 ist im zweiten Stock ein hübsch möbllirtes Zimmer zu vermieten.

*31. Ein schönes, gut möbirtes, heizbares Zimmer ist in der Nähe der Infanteriekaserne auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 14 im 2. Stoc.

* Augartenstraße 27 sind 1 oder 2 Zimmer mit Keller sogleich oder bis 23. Januar zu vermieten.

* Ein oder zwei freundlich möbirtes Zimmer sind auf 1. Januar zu vermieten: Bismarckstraße 43 parterre. Ebenfalls können 1 oder 2 Schüler in Pension aufgenommen werden.

* Ein gut möbirtes, heizbares Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Luitzenstraße 48, parterre.

* Hirschstraße 3, im 3. Stoc, ist ein gut möbirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Januar an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein schön möbirtes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten: Waldstraße 79 im Hinterhaus im 2. Stoc.

* Bähringerstraße 10 ist im 2. Stoc ein mit 2 Fenstern auf die Straße gehendes, gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten.

21. Ein einfach möbirtes, heizbares Parterrezimmer mit besonderem abgeschlossenen Eingang ist sogleich zu vermieten. Einzusehen Beiertheimer Allee 4, gegenüber der neuen Festhalle.

* Zwei Zimmer sind sogleich zu vermieten und wird nöthigenfalls Speicher und Keller dazugegeben: Langestraße 105.

Ein möbirtes Zimmer, in der Nähe vom Hauptbahnhof, ist sogleich oder auf 1. Januar zu vermieten: Adlerstraße 33 im 3. Stoc.

* Steinstraße 11 sind einige hübsch möbirtes Zimmer auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stoc.

Wohnungsgefuche.

*22. In der Nähe des Mühlburgerthores werden 2 gut möbirtes Zimmer, wömglich mit Mittagspension, bis 15. Januar auf 4-6 Monate für eine kinderlose Familie zu mieten gesucht. Anträge unter G. P. an das Kontor des Tagblattes.

* Eine ruhige Familie sucht eine Wohnung von 2-3 Zimmern im 2. oder 3. Stoc, am liebsten im Bahnhofstättchen, auf April zu mieten. Adressen mit Preisangabe beliebe man postlagernd unter A. K. abzugeben.

21. Eine Wohnung von 4-5 Zimmern und sonstigen Erfordernissen wird auf 23. April 1877 zu mieten gesucht. Offerten unter Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Eine Wohnung, bestehend in 1 großen oder 2 kleinen Zimmern, nebst Küche, wird wömglich im untern Stättchen sogleich zu mieten gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Auf Weihnachten wird ein ordentliches Mädchen gesucht, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht: Waldbornstraße 28 im 2. Stoc.

Ein ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 18 im Eckladen.

21. Ein fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, wird auf Weihnachten gesucht: Karlsstraße 30 im 2. Stoc.

* Ein reinliches, gefittetes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 7.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Näheres Waldbornstraße 28 im 3. Stoc.

Stellen-Gesuche.

* Ein besseres Mädchen sucht eine Stelle als Kellnerin. Näheres Bähringerstraße 36 im 3. Stoc.

* Stellen suchen auf's Ziel: Mädchen für Küche und Haushaltung, Kellnerinnen und Kindermädchen. Näheres durch Frau Deschner, Schwanenstr. 28.

* Ein stilles, reinliches Mädchen aus guter Familie, welches noch nie hier gedient hat, sucht eine Stelle als besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Spitalstraße 43 im Hinterhaus.

Verloren.

* Ein Lehrling verlor gestern Nachmittag zwei 5 Markscheine. Der Finder wird gebeten, dieselben gegen Erkennlichkeit Adlerstraße 22, ebener Erde, abzugeben.

Packet-Verwechslung.

Einer Dame wurde am 21. d. Mts., Abends 5 Uhr, auf dem Bahnhofe ein Packet irrthümlich übergeben. Dasselbe enthält hauptsächlich Schreibmaterialien. Der Eigentümer kann das Nähere durch das Kontor des Tagblattes erfahren.

Restauration-Verkauf.

* In einer Fabrikstadt unweit von hier ist ein neues, gutrentirendes, dreistöckiges Eckhaus, bestehend im untern Stoc aus 1 Wirthschaftslokal, 1 Nebenzimmer, 2 Wohnzimmern u. Küche, im 2. u. 3. Stoc, bestehend in 10 Zimmern u. 3 Küchen, gute Keller, hauptsächlich für einen Metzger passend, da feiner in der Nähe ist, um den billigen Preis von 14,000 fl. sammt Inventar an einen soliden Mann zu verkaufen. Näheres Kriegasstraße 125 parterre.

Weihnachts-Geschenk.

* Eine feine, goldene Anker-Uhr aus der Fabrik von Fleischmann & Frankensfeld in Genf, mit 3 Patentkapseln, ist Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Näheres Wilhelmstraße 14, ebener Erde.

Schöne Kanarienvögel

sind zu verkaufen: Leopoldstraße 19 im Hinterhaus im 3. Stoc.

Verkaufsanzeigen.

* Ein bereits noch neuer, zweiräderiger Karren, leicht, schön und stark gearbeitet, geeignet für Metzger, Bäcker, Dienstmänner oder Milchhändler, ist zu verkaufen: Amalienstraße 71 im Hinterhaus.

* Eine Käferammlung, bestehend aus 9 Kästen voll inländischer Käfer nebst Schrank, ist für 30 Mark abzugeben: Waldstraße 10 im 3. Stoc.

* Getragene aber gut erhaltene silberne Cylindervorhänge, sowie einige Violinen sind billig zu verkaufen: Langestraße 43 im untern Stoc.

21. Zu verkaufen: 1 Schreibtisch, Chiffonniere von 30 M. an, Kommode mit 4 Schubladen, 2 Küchenschränke, massive und furnirte Bettladen mit oder ohne Post, Matratzen, Kopfpolster, 1 kleineres Kanapee, Wasch-, Nacht- u. vieredige polirte Tische, runde Säulentische, Zusammenlegische, Stroh- und Rohrstühle, 1 polirtes Kindertischchen mit Stühlen, 1 Nähtischchen, Fußchemel, Bügelbretter, Spiegel und ein kleines Glaschränken: Waldstraße 30.

Wirthschaft zu vermieten.

* Eine eingerichtete kleinere Wirthschaft ist sogleich an einen fleißigen Mann zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesuch.

* Es wird ein älterer Gymnast gesucht, welcher einem jüngeren Nachhülfe im Lateinischen leistet. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Theaterplätze zu vergeben.

21. Zwei Viertel Balkon-Logen-Plätze, gleicher Tour, sind zu vergeben. Näheres bei

W. Lieber,

Logenbeschießer, Amalienstraße 14 im 2. Stoc.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee u. Chocolate

in vorzüglichen Qualitäten und billigst gestellten Preisen empfiehlt

21. **J. B. Klingele,** Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

Südfrüchte:

Muscadatteln, Malagatrauben, Tafel- und Kranzfeigen, Sultanini, Haselnüsse, Pistolles, Brignolles, Deutsche u. span. Brunellen zc., Candirte und glacirte Früchte, offen und in Schachteln, Tafel-Compots, große Orangen und Citronen, Punsch-Essenze (beste Marken), feine holl. Liqueure zc. empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Sherry, Madeira, Malaga

in 1/1 und 1/2 Flaschen empfiehlt M. 2.50. M. 1.30.

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Marrons glacés,

Früchte glacirt, assortirt, offen wie in eleganten Schachteln empfiehlt **Georg Oehler,** Hofconditor.

per Flasche **Alten Arac de Batavia** 1 M. 70 Pf., **Rum de Jamaica** 2 M. 40 Pf., **Cognac St. Onge & fin Champagne** 2 M. 40 Pf., **Malaga** 1 M. 70 Pf., 1/2 Flasche 1 M. — Pf.

Punschessenze (beste Marken) empfiehlt als reelle Waaren

V. Merkle, Langestraße 150.

Candirte und glacirte Früchte

in hübscher Auswahl, Südfrüchte aller Art, engl. Orangen-Marmelade, Raspberry Jam, Black Current Jam

in frischer Sendung bei **Sch. Schaber,** Langestraße 187.

Schöne vollsaftige

Orangen, Citronen,

schöne

Muscadatteln, Feigen,

Malagatrauben, Brünellen,

Sultaninen zc.

empfehlen **August Lösch.**

Mandarinen, Orangen und Citronen } in schönster Frucht
bei **Sch. Schaber,**
Langestraße 187.

Schöne, saftige span. Orangen, Mandarinen, Citronen sind eingetroffen bei
V. Merkle,
Langestraße 150.

Frische grüne Trauben
von **Fontainebleau**
empfiehlt **C. Däschner,**
Großh. Hoflieferant.

Punschessenzen
von Joh. Adam Köder, Köln,
ferner:

Liqueure,
als:
Grande Chatreuse, gelb und grün,
Maraschino di Zara,
Extrait d'Absynthe,
Vanille,
Curaçao,
Pfeffermünz,
Doppelkummel,
Anisette, ferner:
Rum de Jamaica,
Arac de Batavia,
Cognac
empfiehlt **H. Mengis,** vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Rum-Punsch-Essenz,
Arac de Batavia,
Rum de Jamaica,
Cognac, sowie verschiedene Sorten
feine und ordinäre
Liqueure, altes ächtes
Kirschenwasser,
Zwetschgenwasser, } Oberländer
empfiehlt billigt **Karl Klein,**
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Reinen Tafelhonig
empfiehlt billigt
21. **J. B. Klingele,**
Ecke der Kronen- und Spitalstraße 25.

Brettener Honiglebkuchen, Christbaumlichter
empfiehlt bestens **Karl Klein,**
Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Brettener Honiglebkuchen
in Herz- und Kandelform
empfiehlt billigt **Sch. Sechleitner,**
Birkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Richard Haas,

I. Sebelstraße 1,
empfiehlt
in vorzüglicher, frischer Waare:
Rhein-Salm,
Rheinhechte, Rheinkarpfen,
Soles, Homards,
(Seezungen), (Hummer),
Edelkrebse
aus der Ober;

Rehziemer u. Rehschlegel,
große Hasen,
Auer- u. Birkhennen,
Fasanen;

italienische
Kapaunen u. Poularden,
Truthühner,
große u. kleine Hahnen,
große Enten,
französ. Poularden,
Straßburger Bratgänse,
franz. Kopfsalat, ital. Blumenkohl,
Goldfische,
Eis.

Heute frisch eingetroffen:
Turbots,
Soles,
Schellfische,
Cabeljan,
Gangfische,
Kieler Bückinge und
Sprotten,
Brat- und Speck-
bückinge,
Makrelen zc.

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

C. Kasper, Feinbäckerei,
Waldstraße 3,
empfiehlt in vorzüglicher Qualität: **Brettener**
Honiglebkuchen, Hugelbrot, sowie auch täglich
frisches, sächsisches **Kunstmarbès.**

Eingetroffen:
Chester-Käse, engl. Bier, Ma-
lagatrauben, Datteln, Hasel-
nüsse, Tafelkäse in 1-Pfund-
Schachteln bei

V. Merkle,
Langestraße 150.

Feinste Straßburger Gänse-
leberpasteten in Terrinen,
feinste Straßburger Gänse-
leberwurst mit Trüffeln
empfiehlt bestens

Sch. Schaber,
Langestraße 187.

I. Göttinger Cervelat- und
I. Trüffel-Leber-
wurst

soeben wieder eingetroffen bei
Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Frische Schellfische,
" **Cabeljan,**
" **Gangfische,**
" **Bückinge,**
" **Kieler Sprotten,**

empfiehlt **August Lösch,**
Waldstraße.

Nechte Frankfurter Bratwürste,
" **Rauchleber-**
" **wurst,**
" **Schwarten-**
" **magen**

soeben wieder eingetroffen bei
Sch. Schaber,
Langestraße 187.

Karl Waschin's
Dorsch-Leberthran
in ganzen und halben Flaschen, zu beziehen durch
Herrn **J. Rüst,** Langestraße 54,
" **Wilh. Schmidt Wtw.,** Langestraße 112,
" **Ferd. Seiller,** Erbprinzenstraße,
ferner durch das General-Depot von
H. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

Cigarren
in vorzüglicher Qualität (abgelagert) per Kistchen
zu 2, 3, 4 u. 5 M., sowie Havana in halben Kist-
chen à 4 M., welche sich vorzüglich zu Weihnachts-
Geschenken eignen, empfiehlt
S. Fesner,
3.3. 88 Zähringerstraße 88.

Münchener Versandtbier
 von Sedlmayr,
Münchener Winterbier
 von Sedlmayr,
 Freiherrlich von Selbened'sches
Winterbier;
Fromage de Brie,
Bondons, Roquefort,
Camembert, Edamer,
feinen Romadoux,
 ächten vollsaftigen **Emmenthaler,**
prima Limburger,
fetten Rahm-Käs,
alten Parmesan- u. Kräuter-
Käs etc.
 empfiehlt **Michael Hirsch,**
 Kreuzstraße 3.

Als sehr passende
Weihnachtsgabe
 empfehle ich
 schönste große ital.

Goldfische
 à 1 M. per Stück,
 mittelgroße portugiesische
Goldfische
 à 80 Pfennig per Stück,
 kleinste portugiesische
Goldfische
 (Miniaturfischechen)
 à 50 Pfennig per Stück.
Richard Gaas,
 1 Hebelstraße 1.

Fr. Spelter,
 3.3. Parfumeur,
 Ecke der Langenstraße und Marktplat,
 empfiehlt seine
feinen Parfumerien,
 deutsche, französische
 und englische Fabrikate,
 und
Toilettegegenstände.

Schmierseife,
 weiße (geruchlos), zum Waschen
 und Wäschekochen vorzüglich,
 der sog. braunen Schmierseife
 an Waschkraft weit vorzuziehen,
 dabei um die Hälfte billiger,
 empfiehlt
R. Heinz, Seifensieder,
 6.5. Kl. Herrenstraße 3.

Lichthalter
 und **Confecthalter**
für Christbäume,
 neuester Construction,
 sehr elegant, von den verschiedensten
 Sorten, empfiehlt billigt 4.4.
Karl Malzacher,
 Ecke der Lamm- und Langenstraße 145.

Christbaumlichtchen
 in allen Größen und Preisen empfiehlt
Theodor Fuhr,
 4.4. Werberstraße 30.
 Bahnhofstadttheil.

Christbaumkätzchen,
Cartonsfrüchte,
 große und kleine **Wachsstöcke**
 mit und ohne Verzierungen empfiehlt
S. Fegner,
 3.3. 88 Jähringerstraße 88.

Erdöl
 wieder eingetroffen und empfiehlt solches
 per Liter 50 Pf., bei 5 Liter 48 Pf.,
F. Kühenthal,
 Amalienstraße 53 u. Luisenstr. 12.

Wichtig für Damen!
 *4.3. Von meinen rühmlichst bekannten **Woll-**
schweißblättern, die nicht kühlen und nie Flecken
 in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält
 in bewährter Güte wie bisher für Karlsruhe alle-
 niges Lager und verkauft zu Fabrikpreisen das
 Paar 50 Pf., 3 Paar 1 M. 40 Pf. und gibt Wie-
 derverkäufern Rabatt:
 Herr **Th. Durr Wittwe, Posamentier,**
 Langenstraße 97.
 Zweites Lager davon im Gasthaus zur goldenen
 Waage, Jähringerstraße 70.
 Frankfurt a. d. Oder im Dezember 1876.
Hob. von Stephani.

Ball- und Theaterfächer
 in großer Auswahl empfiehlt
 3.3. **Fr. Spelter.**

H. Delpy, Friseur,
 154 Langenstraße 154,
 gegenüber der Infanteriekaserne,
 empfiehlt sich im

Ball- u. Extra-
Frisiren.
 Abonnement zum Damen-
 frisiren.
 Bestellungen für den Bahnhof-
 stadttheil werden Bahnhofstraße 48
 parterre angenommen und pünktlich
 besorgt.

Eine große Handschuhfabrik hat mir
 über Weihnachten eine Parthie schöner,
 guter, zweifelhäftiger
Damen-Glacéhand-
schuhe
 zum Verkauf überlassen und empfehle
 ich dieselben einzeln sowie in Halbduzend-
 Paquets zum ausnahmsweise billigen
 Preis von **Mark 2** per Paar.
Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Engl. Reisedecken
 in den neuesten Dessins
 empfiehlt
Adolf Ulrici,
 Langenstraße 201.

Filzhüte, Mützen, Cra-
vatten, Herrenhandschuhe und
Hosenträger empfiehlt in großer Aus-
 wahl billigt
Karl Frey, Hoflieferant,
 99 Langenstraße 99.

Filzhüte
 von **2 Mark 70 Pfennig** an
 bei
Adolf Ulrici,
 Langenstraße 201.

*3.3. **Mögliche Festgeschenke:** birsch-
 lederne Reithosen, Fachtapparate, Gum-
 mihosenträger (selbstverfertigte), Hals-
 bänder, Glacé-, Militär- und Winter-
 handschuhe, Strümpfbänder, Reisetasche, Damentas-
 chen, Portemonnaies, Herren- und Knabenmützen
 empfiehlt **Stahl, Hoflieferant, Langenstraße 121.**

Herren-Regenschirme
 zu sehr billigen Preisen empfiehlt
Adolf Ulrici,
 Langenstraße 201.

Die erwartete Sendung
neuer Cravatten
 ist eingetroffen und empfehle ich diesen
 Artikel in schönster Auswahl und zu
 sehr billigen Preisen.
Wilhelm Finckh,
 Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Für Herren:

Hüte,

Frühjahrsmode 1877,
in schöner Auswahl.

Wilhelm Finckb,
Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Weißes

Baumwolltuch

in sehr dauerhafter, preiswürdiger Waare,
vorzüglich zu Frauenhemden sich eignend,
empfiehlt als praktisches Weihnachtsgeschenk für Diensthoten

Otto Himmelheber,
Wäschefabrik,
Langestraße 171.

6.6.

Plaids

für Herren und Knaben,

zu
Weihnachtsgeschenken
geeignet,

empfiehlt

Wilhelm Finckh.

Malereien

auf Marmor, Stein oder Holz, alt oder neu,
welche durch falsches Lackiren oder Poliren ver-
dorben, wird beides, unbeschadet der Malerei, von
mir wieder entfernt und dann nach best bewährter
Methode neu polirt.

Friedrich Kluge, Möbelschreiner,
Herrenstraße 32.

*2.1.

Portemonnaies

und

Cigarren-Etuis

empfiehlt in großer Auswahl

Adolf Ulrici,

Langestraße 201.

3.3.

Filzschuhe u. Stiefel

mit Filz- und Ledersohlen in aner-
kannt guter Qualität empfiehlt

Leopold Schweinfurth,

Waldstraße 14.

7.7.

Filz-, Stroh- und Korksohlen.

Puppen-Geschirr

und grüne Blumentöpfe empfiehlt

Friedrich Geisendörfer,

Kronenstraße 2.

3.3.

Schirmfabrik

Anselm Hirsch,

Langestrasse 167.



Regen- schirme

in

Seide

und

Zanella.

Neuestes:

En-tout-cas,

Sonnenschirme

für
kom-
mende
Saison.

Preise billigst

aber fest.

6.6.

Für Gesellschafts-Christbäume em-
pfehlen eine reiche Auswahl feine

Taschenmesser

mit 3, 4, 5 und 6 Stück zu 1 M. 50 Pf.,
2 M. 50 Pf., 3 M. und 4 M.

A. Kohm,

Langestraße 134.

3.1.

Photographic-Albuns,
Portemonnaies,
Cigarren-Etuis, 7.7.
Tintenzeuge,
Schreibtisch-Garnituren,
Schreib- und Schulmappen,
Schreib-Pulte,
Damentaschen etc.

in reicher Auswahl empfiehlt billigst

Ludwig Erhardt,

27 Erbprinzenstraße

Alle Arten Bilderbücher, Feder-
kasten und Notizbücher, in fein und
mittelfein, bei

Heinrich Frey,

3 Erbprinzenstraße 3.

2.2.

Zu haben bei **Emil Krahn,**

Marienstraße 3.

- Papier-, Schreib-, Zeichen-
Materialien, Galanterie-
und Spiel-Waaren,
- 100 Visitenkarten fein litho-
graphirt von 1 M. 50 Pf.,
- Rechnungen, Quittungen,
Wechsel etc., überhaupt Lieferung
jeder Druckarbeit,
- Lichthalter und Angeln für
Christbäume. 3.3.

Joh. Badewet,

Hofinstrumentenmacher, Wittwe,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager von



Violinen, Cellos,
Gitarren,
Zithern,
Zithertischen,
Violinkästen, No-
tenpulten, Violin-
cello- und Bass-
bögen, Mund- u.
Ziehharmonikas,
Flöten u. Flageo-
letts, Blech-Blas-
instrumenten,
Stimmgabeln u.
Stimmgabeln,
römischen und
deutschen Darm-

saiten, Zither- und Gitarrensaiten und sonst allen
möglichen zu dem Geschäft gehörigen Bestandtheilen.

Reparaturen aller genannten Instrumente werden
aufs Beste und Billigste ausgeführt. 2.2.

Empfehlung.

5.5. Zu passenden Weihnachtsgeschenken em-
pfehle auch dieses Jahr wieder eine große Aus-
wahl blühender und Blattpflanzen, sowie ganz
besonders die so sehr beliebten **Jardinieres** zu
äußerst billigen Preisen.

Ch. Wilser,

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Neueste
Waschbücher,
Haushaltungsbücher,
 eigene Anfertigung, empfiehlt
Ludwig Erhardt,
 6.6. 27 Erbprinzenstraße.

Die Handlung von
Josef A. Ettlenger,
 Langestraße 106,
 empfiehlt zu nützlichen **Weihnachtsgeschenken:** 3.3.

- Kochgeschirre aller Art,
- Kohlenbehälter mit und ohne Deckel,
- Kohlenlöffel,
- Küchenwaagen,
- Kaffeemühlen,
- Kochherde,
- Kochapparate mit Petroleum,
- Korkzieher,
- Laubsägen und Gestelle dazu,
- Leuchter,
- Kohlenbügeleisen,
- Bügeleisenstähle,
- Kohlenbecken,
- Schraubstöckchen,
- Kistenbrecher neuester Art,
- Fischglocken,
- Tafelmesser und Gabeln,
- Deffertmesser und Gabeln,
- Taschenmesser,
- Scheeren,
- Schlüsselringe und Sacken,
- Schlittschuhe (10% unter dem Fabrikpreise),
- Messing-Mörser und Stöper,
- Zuckerkasten.

Sämmtliche Artikel in größter Auswahl werden zum Fabrikpreis abgegeben.

* Eine Parthie lederne Hand- und Reisekoffer, sowie Holzkoffer sind in großer Auswahl zu auffallend billigen Preisen zu haben bei

Liebmann Ettlenger,
 Ritterstraße 12.

Neue Holzkoffer,
 sowie feinere Herren- und Damenkoffer, Handkoffer und Reisetaschen sind in großer Auswahl zu verkaufen in der
 4.3.
 Möbel-, Bett- und Spiegelhandlung von
Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19.

AVIS.
 Im Monat Januar beginnt ein neuer
Tanz-Cursus
 wieder, wozu einladet
Karl Zels, Tanzlehrer,
 3.2. Waldstraße 6.

Restauration Junker.
 * Auf die Feiertage empfehle ich Hasen- und Gänsebraten, neues Sauerkraut, sowie reine Naturweine und einen guten Stoff Bier.
Karl Junker, Akademiestraße 30.

Bockbier
 auf einige Tage.
Bierbrauerei Höpfer.

Zur Wacht am Rhein
 empfiehlt während der Feiertage einen feinen Stoff
Salvator,
 Sahnenbraten, frisch abgekochten
Schinken, geback.
Fische etc., verschiedene Weine bestens.
Haar.



Anzeige.
 * Unterzeichneter empfiehlt fortwährend gut gesalzenes **Schweinefleisch,** **Frankfurter Bratwürste,** sowie auch reines **Schweinefett.**
J. Vogel, Metzger, Langestraße 20.

Café Seyfried
 (vormals **Marktstahler**),
 Zirkel 10,
 um 10 Uhr **Zwiebelfuchen,** frische Sendung **Frankenthaler.**

Blumenkohl,
 Rothkraut, Stodfische, Meerrettig und Sauerkraut sind jeden Tag zu haben: Schwabenstraße 17 bei Frau **Buhlinger.**

Restauration Zachmann,
 Kronenstraße 46,
 Stephanustag den 26. d. M. großes
Tanz-Vergnügen,
 wozu einladet
Zachmann.

Gasthaus zum weißen Löwen.
 * Dienstag den 26. Dezember, am 2. Weihnachtstages, findet bei Unterzeichnetem verlängerte
Tanzunterhaltung
 statt, wozu ergebenst einladet.
C. Weiss.

Stephanien-Bad Beiertheim.
 Dienstag den 26. Dezember
Tanz-Unterhaltung,
 hiezu ladet höflichst ein
H. Schilling.

Mühlburg.
Gasthaus zum Adler.
 2.1. Bei Unterzeichnetem findet am Stephanustage **Tanzmusik** statt.
 Ich empfehle dabei alle Arten von guten **Speisen,** reine **Oberländer Weine** und einen guten **Stoff Sinner'schen Bieres,** wozu ergebenst einladet
Karl Morlock.

Für die Weihnachtszeit empfehlen wir als in allen Buchhandlungen vorrätzig:
Goethe's Faust
 als
Mysterium
 in zwei Tagewerken für die Bühne eingerichtet von
Otto Devrient.

Class.-Format. Eleg. geb. 3 M. — franco unter Kreuzband gegen Einsendung von M. 3.10.
Karlsruhe.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Neuestes von Busch.



Herr und Frau Knopp.
 Preis 2 Mark.
 In den Hofbuchhandlungen von **A. Bielefeld** und **G. Braun.**

In der Unterzeichneten sowie in allen Buchhandlungen ist zu haben:
Rings
 un die
Jungfrau.
 Touristenblätter aus dem **Berner Oberland und Oberwallis** von **Emil Bittel.**
 Preis 3 M., eleg. gebunden in Goldschnitt 4 M.
G. Braun'sche Hofbuchhandlung in Karlsruhe.

Im Verlage von **Richter's Verlagsanstalt** in Leipzig ist erschienen u. in fast allen Buchhandlungen vorrätzig: **„Dr. Alty's Naturheilmethode“**,
 32 Bogen, mit vielen in den Text gedruckt. anatom. Abbildung. Preis 1 Mark. — Dieses dazügl. Werk kann allen Kranken, gleichviel an welcher Krankheit leidend, umsomehr dringend empfohlen werden, als das betreffende Heilverfahren sich als zuverlässig bewährt hat, wie die in dem Buche abgedruckten zahlreichen glänzenden Ateste beweisen.

Obiges Buch ist vorrätzig in der **Bielefeld'schen Hofbuchhandlung.**

Man verwechsle das berühmte Original-
 2.2. Der **Jugendspiegel** ist ein Segen für das ganze männliche Geschlecht, nicht aber für seinen Verfasser. Dessen Feinde rufen laut ihr: „**Kreuzige ihn.**“ Die Lorbeerfränze, welche tausend Erlöste ihm wanden, darf er nicht der Welt zeigen, um nicht diejenigen zu entehren, deren Herzen ihm dankbar schlagen. Das berühmte Originalmeisterwerk ist für 2 M. von **W. Bernhardt,** Berlin S. W., Tempelhofer Ufer 8, zu beziehen.
 nicht mit den verlassenen Produkten

Klinik zur gründl. u. sicheren Heilg. Polution, Schwäche, Reissen. **Dr. Rosenfeld,** Berlin, Kochstr. 63. Auch briefl. Prospekte gratis.

Todesanzeige.
 * Verwandten, Freunden und Bekannten widmen wie die schmerzliche Mittheilung, daß unser lieber Gatte, Vater, Schwiegervater und Onkel
Sal. Isaac
 im Alter von 65 Jahren und heute Früh 1/3 Uhr nach kurzem Leiden durch einen sanften Tod ent-rissen worden ist.
 Karlsruhe, den 23. Dezember 1876.
Die Hinterbliebenen.
 Die Beerdigung findet Sonntag Nachmittag 2 Uhr vom Trauerhause, Schloßplatz 3, ab statt.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben. Bestellungen in fein goldenen Trauringen können durch große Einrichtungen im Geschäft binnen 2 Stunden angefertigt werden.

J. Petry,

Juweller und Ringsabrikant's Wittve,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Privat-Entbindungen

werden unter strengster Discretion und billiger Be- dienung entgegengenommen:
*12.2. Döckstraße Nr. 63 in Heidelberg.

Museums-Bibliothek.

3.1. Ein die Neuanschaffungen vom 1. Juli 1870 bis 15. Dezember 1876 enthaltendes Er- gänzungsheft ist im Druck erschienen und kann von den verehrl. Mitgliedern in den Bibliothek- stunden bezogen werden.

Karlsruhe, den 23. Dezember 1876.
Der Vorstand.

Frohsinn.

2.2. Die diesjährige Christbaumfeier findet am Samstag den 30. d. M., Abends 8 Uhr, im kleinen Saale des Bürgervereines statt, wozu wir unsere verehrl. Vereinsmitglieder nebst Familienangehörigen hiemit freundlichst einladen. Der Gabenwerth mit je 1 Mark kann bei den Herren Vereinsmitgliedern:

Lapezier Josef Heß, Spitalstraße 27, und Photograph Karl Matthes, Waldstraße 11, abgeliefert werden.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungsverein.

Montag den 25. d. M., Abends 7 Uhr, findet die diesjährige

Christbaum-Feier

statt, wozu die Mitglieder nebst ihren Familien- angehörigen freundlichst einladet
Der Vorstand.

Einführungsrecht nicht gestattet.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

2.2. Montag den 25. d. M., Abends 8 Uhr, findet im Gasthause zum weißen Bären die diesjährige Christbaumfeier statt.

Indem wir die Mitglieder nebst ihren Familien- angehörigen hiezu einladen, bemerken wir, daß Gaben im Werthe von 3 M. oder der Betrag dafür von den Herren Krautinger, Langestraße 98, Rein- hold, Akademiestraße 30, und Hirsch, Lang- straße 125, entgegen genommen werden.

Die Einführung ist gestattet. Der Turnrath.

Sonntagnachmittage für Dienstmädchen

mit Belehrung und Unterhaltung von 4-6 Uhr, Erbprinzenstraße 12.

Badischer Frauenverein.

Aufforderung.

* Die anonyme Brieffschreiberin „N. M.“ wird hierdurch aufgefordert, die gemachten Andeutungen der betreffenden Herrschaft näher zu beweisen, widrigenfalls solche für eine verkehrsmäßige und charakterlose Person gehalten wird.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 21. Dez. Luise Karoline, Vater Karl Weibel, Milchhändler.
- 21. " Ein Knabe (todtgeb.), Vater Sebastian Möderer, Bar-Arbeiter.
- 21. " Georg, Vater Georg Reinhard, Schlosser.
- 23. " Martha Karoline, Vater Hr. Bäuerle, Mechaniker.

Todesfälle:

- 22. Dez. Friedrich, alt 2 Monate 18 Tage, Vater Bau- unternehmer Stier.
- 23. " Salomon Isaac, Privatier, ein Chemann, alt 65 Jahre.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 26. Dezbr. 24. Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male wie- derholt: **Die Fokunger.** Große Oper in 4 Akten von Mosenthal. Musik von Kreichmer. An- fang 6 Uhr.

Mittwoch den 27. Dezbr. Theater in Baden. **Deutsche Lustspiele aus vier Jahrhun- derten:** 1. Das heiß Gysen, von Hans Sachs. 1531. 2. Die ehrlich Bäckerin, von Jakob Ayler. 1619. 3. Hanns Wurst, der traurige Küchelbäcker, von Gottlieb Prehauser. 1729. 4. Die Weilschen, von M. v. Eschenbach. 1876. Anfang 1/2 7 Uhr.

Hutzelbrod,

extrafein, empfiehlt heute
Karl Schwindt, Hofbäcker,
Ludwigsplatz.

2.1. Halsbinden, Slipse und Cravatten.

Durch großen Ankauf von einer Concursmasse bin ich in der Lage, eine Parthie Halsbinden, Slipse und Cravatten der feinsten Gattung zu staunend billigen Preisen abzugeben. Die feine Waare, nach den neuesten Mustern gearbeitet, eignet sich besonders gut zu Weihnachts- und Neujahresgeschenken.

Um freundlichen Besuch bittet

Jos. Müller, 40 Spitalplatz 40.

*3.3.

Statt M. 20 für nur M. 11
neue Exemplare der **Illustrierten Kriegs-
Chronik** in Prachtband gebunden.

Schönstes illustriertes Werk über den Krieg 1870.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,
Antiquariat.

Zu Weihnachts-Einkäufen

ist mein Geschäft heute Sonntag Nachmittag geöffnet.

Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster.

Bad-Anstalt.



In dieser Woche ist meine Bad-Anstalt
Dienstag, Donnerstag, Freitag u. Samstag
H. Hemberle.

geöffnet.

Das Geschäft ist heute von Früh 11 Uhr ab geöffnet.

Buchhandlung **Th. Ulrici,** Langestrass 157,
dem Museum gegenüber.

Adressbuch 1877. Bogen 6.

Die Namen Schupp—Zweidinger (Schluss) liegt heute auf in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Louis Döring, Langestrasse 159, empfiehlt
Photographie-Albums
 in neuer preiswürdiger Auswahl. 2.2.

Erster Weihnachtstag den 25. Dezember 1876
 finden
Zwei grosse Concerte
 im
Saale des Bürgervereins (Ludwigsplatz)
 statt,
 gegeben von der ganzen
Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,
 unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.
Anfang des ersten Concerts um 4 Uhr, des zweiten um 8 Uhr.
 Eintritt in den Saal 50 Pfennig, auf die Gallerie 30 Pfennig.
 Reichhaltiges Programm an der Kasse.
NB. Während des Concerts Restauration.

Grüner Hof.
 Am ersten Feiertag den 25. d. M.
Militär-Concert,
 ausgeführt von der
Kapelle des Königl. 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.
Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 20 Pf.
 Hiezu ladet höflichst ein **Julius Höck.**

Geiger'sche Trinkhalle.
 Dienstag den 26. Dezember
Tanzunterhaltung.
Anfang 3 Uhr.
 Hiezu ladet höflichst ein **Ch. Maier.**

Bürger-Verein.
 Unseren verehrlichen Mitgliedern zur gefl. Kenntniss, daß
Sonntag den 24. d. M. die Eröffnung unseres neu eingerich-
teten Lesezimmers stattfindet.
 Wir laden zu recht reger Theilnahme höf. ein.
Der Vorstand.

Bürger-Verein.
 Dienstag den 26. Dezember d. J. findet ein
Tanz-Kränzchen
 statt, wozu wir unsere verehrlichen Mitglieder hiermit freundlichst einladen.
Anfang 7 Uhr. Der Ausschuss.
NB. Das Kränzchen, welches in unserem Programm auf den 31. d. M.
 vorgesehen war, findet nicht statt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.

Karlsruher Wochenschau.

- Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung. Landschaft mit Schaaßen, von G. Richard in Karlsruhe.
Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.
 271. Winterlandschaft, von W. Schröder in Dessau.
 272. Südamerikanische Gebirgslandschaft, von G. A. Sommer in Düsseldorf.
 277. Stillleben, Früchte, von A. Stevogt.
 278. Waldweg bei Ebersteinburg, von Hans Gube.
 279. Unter den Felsen bei Hohenbaden, von demselben.
 280. Bartenstein bei Sigmaringen, von R. Welser.
 281.-282. Zwei Motive vom Mittelrhein von demselben.
 283. Klosterhof, von A. Stevogt.
 284. Motiv bei Amden am Wallensee, von A. von Waltenberg.
 286. Winterlandschaft, von A. Schweizer in Düsseldorf.
 287.-288. zwei Stillleben, Früchte, von M. Kraß.
 289. Partise bei Interlaken, von J. Bollenwelder in Bern.
 290. Motiv aus Etoborn am Jellersee, von K. Weiser.
Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.
Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.
Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgebäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Gottesdienst. — 25. Dezember 1876.

- Am ersten Christfest.**
Evangelische Stadt-Gemeinde.
 An diesem Tage wird die Collette für die Anstalten zur Rettung stülch verwaarloster Kinder bei allen Gottesdiensten erhoben.
 9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer Schmidt.
 9 Uhr Augustenbetsaal: Hr. Stadtpf. Brüdner.
 10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
 10 Uhr Stadtkirche (Abendmahl): Herr Dekan Bittel.
 10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.
 12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Längin.
 4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.
Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

- Katholische Stadt-Gemeinde.**
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 Uhr Christmette.
 7 Uhr Messe.
 18 Uhr Messe.
 8 1/2 Uhr Militärgottesdienst.
 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.
 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
 8 Uhr feierliche Vesper.

- (Alt-)Katholischer Gottesdienst.**
 8 Uhr Kleine Kirche: Festgottesdienst: Hr. Pfarrer Oberimpfner.

- Evangelisch-lutherischer Gottesdienst** in der Aula des Lyceums, Nachm. 14 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.
Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Pudlitsch.

English Divine Service at 10 o'clock a. m. in the Aula of the old Lyceum. Holy Communion. The Sermon will be preached by the Rev. G. Müller of Bristol, Founder and Director of the world renowned orphanage there. Rev. D. Hechler.

Am ersten Christfest, Nachmittags 5 1/2 Uhr, Ansprache des Herrn Direktors Georg Müller, Pastor zu Bristol in England, in der Aula des alten Lyceums.